

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 32.

Dresden, am 6. März

1896.

Zweiunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 6. März 1896, Mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 491—496. — Bericht der ersten Deputation über den durch das Königl. Decret Nr. 5 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, betreffend die ärztlichen Bezirksvereine. — Bericht der ersten Deputation über den durch das Königl. Decret Nr. 23 vorgelegten Entwurf zu einem Gesetze, die Sicherung der Baugewerke und der Bauhandwerker betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Verlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. Schurig, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rath von Charpentier, Geh. Regierungsrath Dr. Fischer, Geh. Justizrath Dr. Otto und Geh. Medicinalrath Dr. Lehmann.

Anwesend 43 Kammermitglieder.

Präsident: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Den Vortrag aus der Registrande giebt der Herr Secretär von Beschwitz.

(Nr. 491.) Schreiben des Vorstandes des Allgemeinen Deutschen Schulvereins, Ortsgruppe Dresden, bei Uebersendung von 10 Eintrittskarten zu dem vom Vereine zu Ehren der Jahresversammlung des Landesverbandes Sachsen am 7. März a. c. im Tivolisäle zu veranstaltenden Deutschen Abend.

I. R. (1. Abonnement.)

Präsident: Dank zu Protokoll. Die Karten liegen in der Kanzlei zur Entnahme aus.

(Nr. 492.) Bericht der dritten Deputation über das Königl. Decret Nr. 7, den Bericht über die Verwaltung und Vermehrung der Königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1892 und 1893 betr.

(Nr. 493.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Diakonus Ernst Gotthelf Frenzel in Geringswalde und Genossen, die Alterszulage der ordinirten Hilfsgeistlichen betr.

(Nr. 494.) Desgleichen über die Petition des vor- maligen Wagenaufschreibers Paul Wittke in Leipzig, betreffend Gewährung einer Unterstützung neben Erhöhung seiner Unfallrente zc.

(Nr. 495.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 6, 7, 8 und 9 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1896/97, Neu- und Erweiterungsbauten im Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts betr.

Präsident: Sämmtliche Nummern auf eine Tagesordnung.

(Nr. 496.) Protokoll-Extrakt der Zweiten Kammer, Schlußberathung über die durch das Königl. Decret Nr. 21 vorgelegten Gesekentwürfe, das Landtagswahlrecht betr.

Präsident: An die erste Deputation.

Wir fahren in der Tagesordnung weiter fort und gehen über zum „Bericht der ersten Deputation über den durch das Königl. Decret Nr. 5 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, betreffend die ärztlichen Bezirksvereine.“ (Drucksache Nr. 81.)

Ich ersuche Se. Excellenz, seinen Vortrag halten zu wollen.

Berichterstatter Staatsminister a. D. von Mostitz-
Wallwitz: Das Decret Nr. 5 lautet wie folgt: